



Predigtreihe:

So.22.09.: Gott redet, wer hört?

So.29.09.: Wenn Stürme toben!

So.06.10.: Wie tief muß ich sinken?

So.13.10.: Guter Gott, böser Gott

So.20.10.: Die Moral von der Geschicht



Warum das Jona-Buch so bedeutsam ist:

1. Jesus nimmt Bezug auf Jona:

Ein Zeichen verlangt diese Generation, die doch böse ist und sich von Gott abgewandt hat! Es wird ihr kein Zeichen gegeben werden, nur das des Propheten Jona. Wie Jona drei Tage und drei Nächte im Bauch des großen Fisches war, so wird auch der Menschen-sohn drei Tage und drei Nächte in der Tiefe der Erde sein. Im Gericht werden die Leute von Ninive gegen die heutige Generation auftreten und sie verurteilen; denn sie sind auf Jonas Predigt hin umgekehrt – und hier ist einer, der mehr ist als Jona! -- Matt.12,39ff



Warum das Jona-Buch so bedeutsam ist:

2. Gottes Wesen kommt stark zum Tragen:

Gott will jeden...

... von seiner LIEBE überzeugen!

... mit seiner **GNADE** erreichen!

... zu einer ehrlichen UMKEHR führen!

... zum GLAUBEN an ihn führen!

... für sein WIRKEN gebrauchen!



Warum das Jona-Buch so bedeutsam ist:

3. Wir können von Jona lernen:

DENNICH WUSSTE,
DASS DU GNADIG, BARMHCRZIG, LANGMÜTIG UND
NONGROMERGUTE BUT UND
PULÄSST DÜH DES
WESTER

10NA 4,2



- 1. Das Wort des HERRN geschah zu Jona, dem Sohn des Amittai:
- 2. Mache dich auf, geh nach Ninive, der großen Stadt, und kündige ihr mein Strafgericht an. Ich kann nicht länger mit ansehen, wie böse die Leute dort sind.
- 3. Aber Jona machte sich auf, um nach Tarsis zu fliehen, weg vom Angesicht des HERRN. Er ging nach Jafo hinab, fand ein Schiff, das nach Tarsis fuhr, gab den Fahrpreis dafür und stieg hinein, um mit ihnen nach Tarsis zu fahren, weg vom Angesicht des HERRN.

(Jona 1, 1 - 3)



1. Nimm dir Gottes Wort zu Herzen, ...

Das Wort des HERRN geschah zu Jona, dem Sohn des Amittai: Mache dich auf, geh nach Ninive, der großen Stadt, und kündige ihr mein Strafgericht an.

Ich kann nicht länger mit ansehen, wie böse die Leute dort sind.

(Jona 1, 1 - 2)



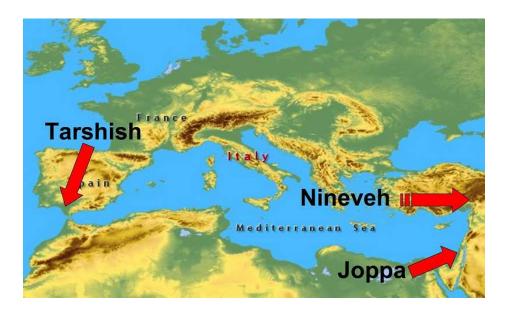
2. ... damit es mit dir nicht "bergab" geht!

Aber Jona machte sich auf, um nach Tarsis zu fliehen, weg vom Angesicht des HERRN. Er ging nach Jafo hinab, fand ein Schiff, das nach Tarsis fuhr, gab den Fahrpreis dafür und stieg hinein, um mit ihnen nach Tarsis zu fahren, weg vom Angesicht des HERRN.

(Jona 1, 3)



2. ... damit es mit dir nicht "bergab" geht!





2. ... damit es mit dir nicht "bergab" geht!

Aber Jona machte sich auf, um nach Tarsis zu fliehen, weg vom Angesicht des HERRN. Er ging nach Jafo hinab, fand ein Schiff, das nach Tarsis fuhr, gab den Fahrpreis dafür und stieg hinein, um mit ihnen nach Tarsis zu fahren, weg vom Angesicht des HERRN.

(Jona 1, 3)



2. ... damit es mit dir nicht "bergab" geht!

Aber Jona machte sich auf, um nach Tarsis zu fliehen, weg vom Angesicht des HERRN. Er ging nach Jafo hinab, fand ein Schiff, das nach Tarsis fuhr, gab den Fahrpreis dafür und stieg hinein, um mit ihnen nach Tarsis zu fahren, weg vom Angesicht des HERRN.

(Jona 1, 3)



2. ... damit es mit dir nicht "bergab" geht!

"Weg vom Angesicht des HERRN bedeutet: Der von Gottes Wort gerufene Mensch lehnt es ab, Gott an der Stelle zu dienen bzw. gehorsam zu sein, von der er im Grunde weiß, dass Gott ihn dorthin gestellt hat."

(Gordan Keddie – "Ohne mich! Jona auf der Flucht")





